

Hiermit melde ich mich zum Kompaktseminar
„Künstliche Intelligenz erkennen, bewerten – und einführen?“ vom 20. bis 22. November 2023 in Berlin an.

(Bitte in Druckbuchstaben und ein Formular pro Person ausfüllen!)

Name:
Vorname:
Betrieb:
Anschrift:
E-Mail:
Telefon / Fax
Funktion im Gremium * (*Zutreffendes bitte ankreuzen)	Betriebsrat <input type="checkbox"/> GBR/KBR <input type="checkbox"/> Personalrat <input type="checkbox"/> GPR/HPR <input type="checkbox"/> Vorsitzende/r <input type="checkbox"/> stellvertretende/r Vors. <input type="checkbox"/> Sonstiges
ggf. abweichende Rechnungsanschrift:

Hinweis:

Wir behalten uns die Absage des Seminars bis zum 30.10.2023 vor. Bei kurzfristiger Absage der Seminar- teilnahme durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin fallen Ausfallgebühren an:

ab dem 31.10.2023: 70 %; ab dem 6.11.2023: 90 %; ab dem 13.11.2023: 100 % der Teilnahmegebühr. Wenn Ersatzteilnehmer*innen angemeldet werden, dann entfällt die Ausfallgebühr.

Die obenstehende Ausfallregelung habe ich gelesen und melde mich hiermit verbindlich an:

.....
 (Ort) (Datum)

.....
 (Unterschrift Teilnehmer/-in)

Ich benötige eine Liste von möglichen Hotels in der Nähe der Veranstaltungsortes per E-Mail. (ggf. bitte ankreuzen).

Hiermit bestätigen wir die Übernahme der Kosten für die Teilnahmegebühr in Höhe von € 970,- pro Person zzgl. 19% MwSt. und die Zahlung vor Veranstaltungsbeginn gemäß dem geltenden Zahlungsziel der G.IBS mbH innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum.

.....
 (Ort) (Datum)

.....
 (Unterschrift Arbeitgeber)

Weitere Informationen unter <https://g-ibs.de/> oder über unsere Kontaktadressen

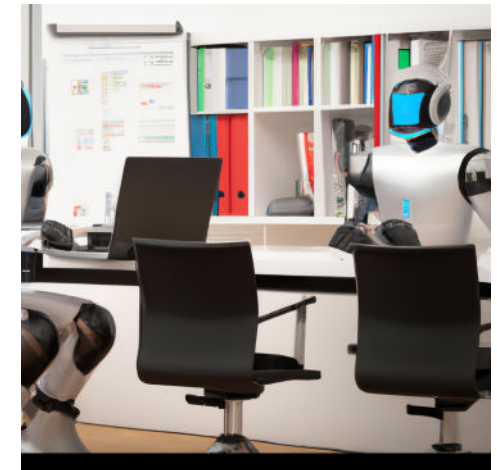
Alte Jakobstr. 149;
 10969 Berlin
 Tel. 0151/743 24 525
 Fax 030/252 93 299
 E-Mail: info@g-ibs.de



Neues Kompaktseminar

Künstliche Intelligenz erkennen, bewerten – und einführen?

ein präventiver und kriterienorientierter Ansatz zur Einschätzung und Regelung von KI-Anwendungen



created with DALL-E 2

Spezialseminar für Betriebs-/ Personalräte und andere Interessenvertretungen

nach § 37 (6) BetrVG, § 46 Abs. 6 BPersVG, § 19 Abs. 3 MVG, § 23 Abs. 1 MAVO, entsprechenden Regelungen des LPersVG

**20. bis 22. November 2023
 in Berlin**

Inhalte

Spätestens seit der Einführung von ChatGPT im Winter 2022 ist Künstliche Intelligenz (KI) eindeutig in unserem Leben angekommen. Seitdem häufen sich die Nachrichten zu Weiterentwicklungen und Nutzungsmöglichkeiten, aber auch zu Regulierungen oder gar Verboten. Auch in einigen Betrieben und Dienststellen werden die **Chancen und Gefahren von KI** spätestens seit dieser Zäsur mit zunehmender Dringlichkeit diskutiert.

„Künstliche Intelligenz? Nicht auch das noch!“ wird sich manche Interessenvertretung denken. Allerdings sehen sich viele Gremien bereits jetzt mit KI-Anwendungen oder KI-Komponenten (z. B. in MS 365, Workday, Maschinendatenerfassung, Personalauswahlssystemen, Chatbots) konfrontiert – teilweise ohne KI als solche zu erkennen oder zu regeln.

Eine Beschäftigung mit dieser Gegenwartstechnologie ist notwendig. Interessenvertretungen sollten in der Lage sein, KI-Anwendungen zu identifizieren, deren Risiko einzuschätzen und diesen anschließend durch Betriebs- bzw. Dienstvereinbarungen einen Rahmen zu setzen.

Dazu ist es notwendig, dass sich die Interessenvertretungen nicht erst mit KI und der Komplexität dieses Themas beschäftigen, wenn sie konkret mit einer KI-Anwendung konfrontiert sind. Vielmehr soll mit diesem Seminar **ein präventiver und menschenzentrierter Ansatz** vermittelt werden: Grundsätze für KI-Anwendungen können bereits vor der Einführung – oder mit rückwirkender Geltung – getroffen werden. Entsprechend sind die Seminarinhalte nicht ausschließlich auf die technische Funktionsweise von KI ausgerichtet. Der Fokus liegt hingegen auf Arbeits- und Gesundheitsschutz, Qualifizierung, Datenschutz sowie weiteren Aspekten.

Ziele und Programm

Das Seminar soll dabei helfen, eine erste Übersicht zu erlangen, um KI erkennen zu können, sowie erste Ideen zur Regelung in Betriebs- oder Dienstvereinbarungen kennenzulernen. Die Inhalte werden anhand von praktischen Beispielen und einem Planspiel vermittelt und bieten somit die Chance, Anwendungs- und Umsetzungsmöglichkeiten zu erproben.

Vorkenntnisse zu KI (oder IT und Digitalisierung) sind keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Programm

- ▷ KI verstehen und KI-Ethik
- ▷ Wie kann KI erkannt werden? Der KI-Check, Erkennbarkeitskriterien und Kritikalität
- ▷ Abgrenzung „nach unten“: KI vs. Digitalisierung
- ▷ Einführungsszenarien kennen und Regelungsbedarfe identifizieren
 - Datenschutz sicherstellen
 - Leistungs- und Verhaltenskontrolle ausschließen
 - Arbeits- und Gesundheitsschutz regeln
 - Qualifizierung mitbestimmen
- ▷ Allgemeine Informations- und Mitbestimmungsrechte
- ▷ Einführungsprozess und Gestaltungskriterien
- ▷ Einführung simulieren: ein Planspiel
- ▷ Handlungshilfen, Transfer sicherstellen

Seminarmethoden

Vortrag, Diskussion, Arbeitsgruppen, Übungen. Alle Teilnehmenden erhalten eine Materialsammlung in Papier- und digitaler Form.

Organisation

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an Betriebs- und Personalräte sowie weitere Interessenvertretungen

Seminarzeiten:

1. Tag 13 – 18 Uhr, 2. Tag 9 – 17 Uhr,
3. Tag 9 – 14 Uhr

Ort:

IG-Metall-Haus, Alte Jakobstr. 149, 10969 Berlin
U1, U3, U6 Hallesches Tor

Teilnahme-Gebühr:

€ 970,00 pro Person zzgl. 19 % MwSt., d.h.
€ 1.154,30 brutto.

Referent:

Nicolas Colberg (G.IBS mbH)

Übernachtung:

Hotelzimmer oder andere Übernachtungsmöglichkeiten müssen von den Teilnehmenden selbst gebucht werden. Die G.IBS mbH stellt auf Wunsch eine Liste von Hotels in der Nähe der Veranstaltungsortes bereit.

Anmeldung bitte bis
27. Oktober 2023
mit umseitigem Formular!

per E-Mail (info@g-ibs.de), Fax: 030/252 93 299 oder per Brief (siehe umseitige Postanschrift)



Gesellschaft für Innovation,
Beratung und Service mbH